

Projekt Schulgarten und Erlebnisspielplatz – erster Spatenstich am 21.11.2009

Kürzlich wurde an der Schule damit begonnen, einen Teil des Geländes so umzugestalten, dass es für die Kinder vielfältig genutzt werden kann. Die Anregung hierzu stammte von den Mitarbeiterinnen der Kernzeitbetreuung sowie von den Schülern selbst, welche im Rahmen der Naherholungskonzeption befragt wurden. Neben einem Gemüsebeet sollen verschiedene Spiel- und Rückzugsräume geschaffen werden. Die Planung und Umsetzung koordiniert der Kinder – und Jugendbeauftragte Klaus Nimmrichter. Für die ersten Vorarbeiten trafen sich zwölf hoch motivierte Kinder und werkelten unermüdlich. Für die Schaffung weiterer Spielmöglichkeiten wurde gebuddelt, gesägt und Schotter transportiert. Als nächstes wird ein Bagger im Einsatz sein. Danach wird das Gemüsebeet vorbereitet. Eine weitere Unterstützung erfährt das Projekt durch die Walter – Zink – Stiftung sowie durch eine Spende des CDU – Ortsverbands. Ohne diese finanziellen Mittel wäre eine Umsetzung nicht möglich. Dabei wird auch darauf geachtet, möglichst kostengünstig oder mit Naturmaterialien zu gestalten. Neben dem Einsatz von Baumaschinen wird aber auch vieles in Handarbeit zu erledigen sein.





Bildunterschrift:

Die Kinder waren eifrig dabei, mit Schaufeln und Schubkarre das Gelände vorzubereiten. Der Platz für das Gemüsebeet wurde ebenfalls schon frei gemacht. Bald wird an dieser Stelle dann weitergearbeitet.